

	<p>Objekt: Byzantion: Lysimachi</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18267441</p>
--	--

Beschreibung

Überprägt auf eine Münze der Provinz Makedonien im Namen des Aesillas.

Vorderseite: Kopf Alexander des Großen mit Ammonshorn und Diadem nach r.

Rückseite: Nach l. sitzende Athena Nikephoros in Rüstung mit Schild und Speer. Auf dem Thron BY. Im l. F. innen ein Monogramm aus P und K. Im Abschnitt ein Dreizack. Spuren des Untertyps mit [A]ESI[LLAS].

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.31 g; Durchmesser: 31 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	90-75 v. Chr.
	wer	
	wo	Byzantion
Verkauft	wann	
	wer	Robert Ball Nachfolger (Grünthal)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Alexander der Große (-0353--0326)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Porträt
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- F. de Callataÿ, L'histoire des guerres mithridatiques vue par les monnaies (1997) 122 D7/R4 Taf. 36 C (dieses Stück).
- M. Thompson, Byzantium over Aesillas, Revue Numismatique 1973, 54-65 Taf. A,1 (dieses Stück, 89-84 v. Chr.).
- R. A. Bauslaugh, Silver coinage with the types of Aesillas the Quaestor. ANS Numismatic Studies 22 (2000) 92-94 Taf. 14 (dieses Stück, Untertyp des Aesillas datiert vor ca. 89-84 v. Chr.).